MINISTERUL EDUCAȚIEI, CULTURII ȘI CERCETĂRII AL REPUBLICII MOLDOVA

AGENŢIA NAŢIONALĂ PENTRU CURRICULUM ŞI EVALUARE

Raionul
Localitatea
Instituția de învățământ
Numele, prenumele elevului

LIMBA GERMANĂ

PRETESTARE CICLUL LICEAL

Profil real, umanist, arte, sport 05 aprilie 2019 Timp alocat: 180 de minute

Rechizite și materiale permise: pix cu cerneală albastră.

Instrucțiuni pentru candidat:

- Citește cu atenție fiecare item și efectuează operațiile solicitate.
- Lucrează independent.

Îți dorim mult succes!

Punctaj acumulat _____

I. BEWERTUNG DER KOMMUNIKATIVEN KOMPETENZ (30 Punkte)

Lesen Sie den Text und lösen Sie die folgenden Aufgaben:

Die neue Arbeitsstelle: vom Schreibtisch zu Hause aus

Die Idee klingt vielversprechend: ab sofort zu Hause arbeiten zu können, nicht mehr täglich in die Firma fahren zu müssen, sich die langen Anfahrtswege oder Staus zur Rushhour zu ersparen. Stattdessen die Chance haben, bei freier Zeiteinteilung arbeiten zu können, wann und wie lange man will, und so letztlich über mehr Privatleben zu verfügen.

Seit einigen Jahren ist Telearbeit im Trend, ein wiederholt diskutiertes Thema in allen Medien und im Arbeitsleben. Anfangs bot diese Arbeitsform vor allem für Unternehmen der Computerindustrie eine gute Alternative zum üblichen Büroalltag. Inzwischen kann man in Deutschland bereits 135 000 Betriebe zählen, die ihren Angestellten oder Mitarbeitern eine Tätigkeit vom Computer zu Hause aus möglich machen. Dieses Ergebnis einer Studie des Fraunhofer-Instituts schafft zudem das Vorurteil aus der Welt, dass Telearbeit unqualifizierte Heimarbeit sei. In dieser Untersuchung wurde festgestellt, dass entgegen allen Erwartungen das Bildungsniveau der Telearbeiter überdurchschnittlich hoch sei. Auch das Vorurteil, Telearbeit sei "Frauenbeschäftigung" lässt sich schnell entkräften: Denn 59 Prozent derer, die diese Arbeitsform gewählt haben, sind Männer. Gute Erfahrungen mit Telearbeit machte z. B. die deutsche Telekom: 160 Mitarbeiter testeten zweieinhalb Jahre lang das neue Arbeitsangebot. Drei Viertel sagten, dass sie zu Hause viel produktiver seien als im Büro.

In Deutschland sind die beiden folgenden Modelle der Telearbeit im Vormarsch: Die "heimbasierte" Telearbeit findet nur von zu Hause statt: Dem Beschäftigten steht in der Firma kein Arbeitsplatz zur Verfügung, die Verbindung zum Unternehmen läuft allein über die Computervernetzung und das Telefon.

Am weitesten verbreitet ist zurzeit in Deutschland die zweite Variante, die "alternierende" Telearbeit: Fest angestellte Mitarbeiter arbeiten meistens daheim, sind nur noch an ein oder zwei Tagen im Büro an ihrem Schreibtisch. Da sie nur an bestimmten Wochentagen im Betrieb anwesend sein müssen, teilen sie sich ihr Büro mit anderen Mitarbeitern, die ebenfalls nur selten da sind.

Melanie Haag (29, mit einer Tochter) arbeitet für ein Unternehmen zu Hause am Computer und musste feststellen, dass schon eine gehörige Menge Selbstdisziplin nötig sei, den Tag zu Hause genauso konsequent einzuteilen wie im Büro. Am Abend müsse man oft all die Aufgaben erledigen, die während des Tages liegen geblieben sind, weil wieder mal das Privatleben dazwischenkam. Trotzdem findet sie: "Telearbeit ist eine tolle Sache. Endlich eine Möglichkeit, Job und Familie unter einen Hut zu bringen." Diese Denkweise hat Zukunft: Immerhin 225 000 Unternehmen wollen in den nächsten Jahren Telearbeit einführen.

Nr.	Items	Punkt	e
1	Antworten Sie auf die Fragen.	6	6
	a) Zu welchen Ergebnissen ist die Studie des Fraunhofer-Instituts gekommen?	5	5
	gekommen:	4	4
		3	3
		2	2
	b) Was versteht man unter der "heimbasierten" Telearbeit?	1	1
		0	0
		k. A.	k. A.
	c) Wie bewertet Melanie Haag die Telearbeit?		
2	Welche Antwort trifft zu? Kreuzen Sie an und schreiben Sie die richtige	4	4
	Antwort.	2	2
	1. Bei der deutschen Telekom	0	0
		k. A.	k. A.
	a) sagen 34 von 160 Mitarbeitern, dass sie von Telearbeit begeistert sind.		
	b) sagt die Hälfte der Mitarbeiter, dass sie im Büro besser arbeiten könnten.		
	c) sagt die Mehrheit der Mitarbeiter, dass sie zu Hause mehr leisten.		
	2. Telearbeit bietet die Möglichkeit,		
	a) dass man zwischen Familie und Job wählt.		
	b) sich um Job und Familie gleichzeitig zu kümmern.		
	c) einen gut bezahlten Job trotz Familie zu finden.		
3	Lesen Sie die Sätze und schreiben Sie richtig (R) oder falsch (F). Begründen Sie Ihre Antwort mit den Sätzen aus dem Text.	6	6
		4	4
	1. Telearbeit bedeutet, jeder entscheidet selbst über seine Arbeits- und Freizeit.	3	3
		2	2
		1	1
		0	0
		k. A.	k. A.

	Telearbeit gehört der Zukunft, denn im Jahr 2020 wird sie in ganz Deutschland eingeführt.		
4	Finden Sie im Text je ein Synonym für folgende Wörter und schreiben Sie diese nieder.	4	4
	Aktivität -	$\begin{bmatrix} 2 \\ 0 \end{bmatrix}$	0
	realisieren		
		k. A.	k. A.
5	Betiteln Sie anders den Text.	2	2
		1	1
		0	0
		k. A.	k. A.
6	Formulieren Sie den Hauptgedanken des Textes. (35-40 Wörter)	6	6
		4	4
		2	2
		0	0
		k. A.	k. A.
		2	2
		1	1
		0	0
	· <u></u>	k. A.	k. A.

II. BEWERTUNG DER LINGUISTISCHEN KOMPETENZ (20 Punkte)

Ergänzen Sie das Relativpronomen, die Präposition, den Konjunktiv II, die Konjunktion, das Partizip II, das Präsens, den Superlativ des Adjektivs, den bestimmten Artikel, das Adjektiv, das Reflexivpronomen.

Nr.	Items	Punkt	e
	Lieber Freddy,	20	20
	das ist der erste Brief, (dem/der/den) ich an meinem neuen	18	18
	Computer schreibe. Ich habe nämlich (von/zu/bei) meinen Eltern einen zum Geburtstag bekommen und probiere seitdem alles Mögliche	16	16
	daran aus. Eigentlich (muss/müsste/gemusst) ich einen	14	14
	Computerkurs machen, (aber/oder/sondern) ich denke mir, dass ich das Notwendigste auch alleine lernen kann. Dazu habe ich mir ein Buch	12	12
	(kaufen/kaufte/gekauft), in dem alles erklärt	10	10
	(wird/werden/wirst). Nun sitze ich also jede freie Minute am Computer.	8	8
	(Besser/Am besten/Die Beste) finde ich, dass auf CD-ROM alle möglichen Informationen zu finden sind. Es scheint da eine Menge interessante	6	6
	Sachen auf (dem/den/das) Markt zu geben. Manche kaufen nur Spiele. Aber ich habe vor, mich mit	4	4
	(speziellen/spezieller/spezielle) Programmen zu beschäftigen, die mir später bei	2	2
	meinem Architekturstudium nützlich sein können.	0	0
	Du solltest (dich/sich/dir) jedenfalls auch einen PC kaufen. Wünsch dir doch einen zum Geburtstag, so wie ich!	k. A.	k. A.
	Viele liebe Grüße		
	dein Stefan		

III. BEWERTUNG DER KULTURELLEN KOMPETENZ (20 Punkte)

Schreiben Sie einen Text zur folgenden Aufgabe (75-80 Wörter):

Nr.	Item	Pur	ıkte
1	In Deutschland denkt man grün. Was tun die Deutschen, um die Umwelt zu schützen? Äußern Sie sich dazu.	1	1
	schutzen? Außern Sie sich dazu.	0	Ü
		2	2
		1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0

	2	2
	1	1
	0	0
	U	U
	_	2
	2	2
	1	1
	0	0
	3	3
	2	2
	1	1
	0	0
	2	2
	1	1
	0	0
	6	6
	5	5
	4	4
	3	3
	2	2
	1	
		1
	0	0
	k. A.	k. A.

IV. BEWERTUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ (30 Punkte)

Schreiben Sie einen Text zum unten angegebenen Thema in 180-200 Wörtern, in dem Sie Ihre Meinung äußern. Begründen Sie Ihre Meinung anhand von zwei Beispielen, indem Sie folgende Gliederung entwerfen: *Einleitung, Hauptteil und Schluss*.

Was denken Sie über Fairness allgemein (Regeln im Sport, Verhalten		
gegenüber Mitschülern, Abschreiben in der Schule, ehrlich sein gegenüber Eltern usw.)? Soll man immer fair bleiben? Gibt es für Sie auch Grenzen?	2 1 0 2 1 0 2 1	2 1 0 2 1 0 2 1 0

	4 4	
3 3 2 2 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0		
$\begin{bmatrix} 2 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ 2 & 2 & 2 \\ 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 &$		
$\begin{bmatrix} 2 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ 2 & 2 & 2 \\ 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 &$		
$\begin{bmatrix} 2 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ 2 & 2 & 2 \\ 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 &$	3 3	
	1 1 1	
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$		
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$		
1 1 0 0 3 2 1 1 0 0 4 4 3 3 2 1 1 1 0 0 7 6 6 6 5 5		
3 3 2 1 1 1 0 0 4 4 3 3 2 2 1 1 0 0 7 7 6 6 5 5		
$\begin{bmatrix} 2 & 2 \\ 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 4 & 4 \\ 3 & 3 \\ 2 & 2 \\ 1 & 1 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \\ \end{bmatrix}$		
$\begin{bmatrix} 2 & 2 \\ 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 4 & 4 \\ 3 & 3 \\ 2 & 2 \\ 1 & 1 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \\ \end{bmatrix}$		
$\begin{bmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \\ 4 & 4 \\ 3 & 3 \\ 2 & 2 \\ 1 & 1 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \end{bmatrix}$		
$\begin{bmatrix} & & & & & & & & & & & & & & & & & & &$		
$\begin{bmatrix} 3 & 3 \\ 2 & 1 \\ 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \end{bmatrix}$		
$\begin{bmatrix} 3 & 3 \\ 2 & 1 \\ 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \end{bmatrix}$		
$\begin{bmatrix} 3 & 3 \\ 2 & 1 \\ 1 & 0 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \end{bmatrix}$	4 4	
$\begin{bmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \end{bmatrix}$	3 3	
$\begin{bmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 0 \\ 7 & 7 \\ 6 & 6 \\ 5 & 5 \end{bmatrix}$		
7 7 6 6 5 5		
7 7 6 6 5 5		
6 6 5		
6 6 5		
5 5	7 7	
5 5		
	5 5	
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$egin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	
	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	
k. A. k. A	k. A. k. A.	